

Central-Blatt

für das

Deutsche Reich.

Herausgegeben
im
Reichsamt des Innern.

Zu beziehen durch alle Postämter und Buchhandlungen. — Abonnements-Preis für den Jahrgang sechs Mark.

XIV. Jahrgang.

Berlin, Freitag, den 12. Februar 1886.

N^o 7.

Inhalt: 1. **Konsulat-Weisen:** Ermächtigung zur Vornahme von Civilstands-Akten; — Ehequatur-Ertheilung Seite 29
2. **Kant-Weisen:** Statut der deutschen Notenbanken Ende Januar 1886 80
3. **Gold- und Steuer-Weisen:** Aenderung in dem Verzeichnisse derjenigen Wärfen, an welchen Lenzimpfste für gewisse Waaren nicht werden; — Ergänzung der Bestimmungen

über die Entrichtung der Stempelabgaben für Lotterielose; — Ergänzung des Regulative, betreffend die Kreditirung der Tabakgewerbesteuer; — Zulassung von Weidgenossenschaft bei der Herstellung von Tabakfabrikaten; — Zollamtlicher Mitverschluß bei Privatkonjulgieren von ausländischen Hoch- und Fruchtweizen . . . 32
4. **Polizei-Weisen:** Aufweisung von Ausländern aus dem Reichsgebiete 33

1. Konsulat-Weisen.

Seine Majestät der Kaiser haben im Namen des Reichs an Stelle des verstorbenen Konsuls Robinow den Kaufmann Hugo Knoblauch zum Konsul in Leih
und
an Stelle des auf seinen Antrag entlassenen Konsuls Beutler den Kaufmann Hermann Friedrich Fischer zum Konsul in Almeria (Spanien) zu ernennen geruht.

Dem Kaiserlichen Konsul zu San Sebastian ist auf Grund des §. 1 des Gesetzes vom 4. Mai 1870 in Verbindung mit §. 85 des Gesetzes vom 6. Februar 1875 für seinen Amtsbezirk die Ermächtigung ertheilt worden, bürgerlich gültige Eheschließungen von Reichsangehörigen und Schutzgenossen vorzunehmen und die Geburten, Heirathen und Sterbefälle derselben zu beurkunden.

Dem zum Vize-Konsul der Vereinigten Staaten von Amerika in Köln ernannten Herrn Gustav W. Wal-
sindrodt ist das Ehequatur Namens des Reichs ertheilt worden.